

REVENGE

Von Lory2211

Inhaltsverzeichnis

Prolog: One	2
Kapitel 1: Two	4
Kapitel 2: Three	6
Kapitel 3: Four	8
Kapitel 4: Five	11
Kapitel 5: Six	13

Prolog: One

20 Jahre sind vergangen. 20 lange, qualvolle Jahre. Sie nahmen mir alles. Meine Heimat, mein zu Hause, meine Familie. Alle 3 wurden damals getötet. Mein Vater der Kaiser dieser Welt. Meine geliebte Mutter und mein Vorbild Itachi mein Bruder.

Ich konnte dank Orochimaru entkommen. Er nahm mich auf, kümmerte sich um mich, lehrte mich alles was ich wissen musste und das wichtigste er half mir stärker zu werden. Nun mit 26 Jahren bin ich endlich bereit. Bereit dazu Rache zu nehmen. Rache an den 5 großen Ninja Dörfern. Konoha, Suna, Iwa, Kumo und Kirigakure. Denn sie waren es, die meine Familie in einen Hinterhalt führte und tötete....

Damals...

Wir waren auf dem Weg zu einem Treffen mit den 5 Kage. Meine Eltern stimmten zu sich in einem "neutralen" Dorf zu treffen. Orochimaru der Konoha verließ uns für meine Familie Forschungen zu betreiben, begleitete uns mit 4 seiner Shinobi. Wir waren 6 Tage unterwegs um nach Yukigakure (Dorf unter dem Schnee) zu gelangen. Ich merkte von Anfang an, dass meine Eltern sehr angespannt waren. Sogar mein sonst so kalter Vater war angespannt. Ich fragte meine Mutter und Itachi was los war und wieso wir uns mit den Kage trafen aber sie sagten mir nur es wäre nichts wichtiges und ich sei noch zu jung um es zu verstehen. Ich belies es dabei. Es herrschte eine allgemeine Anspannung unter den "Erwachsenen". Je länger ich darüber nachdachte desto schlimmer wurden auch meine Gedanken. Wozu diesen Treffen? Wollen die 5 Kage etwas Verhandeln? Geht es um Krieg? Geld? Macht? Gesetze? Alles schoss mir durch den Kopf. Doch mit dem was passierte hätte niemand von uns gerechnet.

Wir kamen als letztes an. Sie warteten auf uns. Das Treffen fand an einem versteckten Ort statt. Wir standen ihnen gegenüber. Es herrschte eine unangenehme Stille. Keiner sagte etwas. Mein Vater starrte sie einfach nur mit seinem Sharingan an und wie aus dem nichts Befahl er Orochimaru mich in Sicherheit zu bringen. Er schrie ihn an er solle mich hier weg bringen, so schnell Orochimaru konnte rannte er zu mir schnappte mich und lief los. Das letzte was ich sah war meine Familie die von hunderten Shinobi angegriffen wurden.

Orochimaru rannte mit mir und seinen Shinobi davon in Richtung Otogakure. Wir wurden verfolgt doch konnten dank einer Ablenkung entkommen. Ich schrie, weinte und schlug um mich. Aber niemand reagierte sie rannten einfach weiter. Immer und immer wieder schrie ich "Wir müssen sie retten!". Bis ich verstand, dass es zu spät war. Meine Familie war tot und wie wir einige Tage später sahen war auch Otogakure unser Dorf, meine Heimat zerstört. Nichts war mehr übrig. Ich war allein und so begann mein Weg des Shinobi.

Meine Rache.

Gegenwart

Sasuke PoV

Ich schaffte es in den letzten 6 Jahren Nuke-nins zu versammeln. Aus allen Dörfern kamen sie zu mir. Sie alle entschieden sich dazu für mich zu kämpfen. Viele von ihnen waren treue Untergebene meiner Familie. Sie sahen in mir den zukünftigen Kaiser der Reiche. Ich hatte viele starke Shinobi an meiner Seite. Sasori aus Sunagakure Kisame einer der 7 Schwertkämpfer aus Kirigakure eine Trio bestehend aus Yahiko Nagato und Konan aus Amegakure und viele mehr.

Wir bauten das Dorf wieder auf und keiner der Kage ahnte etwas davon. Wir hielten uns zurück. Versteckten uns in Oto. Sie hatten keinerlei Ahnung was vorging bzw. dass ich am Leben war und meine Rache plane und bald ist es soweit. Bald beginnt meine Rache....

Hoffe es hat euch gefallen. :)

Kapitel 1: Two

Konoha das Dorf versteckt unter den Blättern, mit seinem Wahrzeichen - ein Berg mit den Gesichtern der ehemaligen Hokage - und der Menge an Einwohnern ist Konoha wohl das größte und mächtigste Reich in dieser Welt. Das ist auch der Grund weshalb die Chunin Auswahlprüfungen jedes Jahr hier statt finden. Tsunade der Hokage der 5ten Generation steht mitten in den Vorbereitungen, den dieses Jahr finden die Prüfungen zum 100sten mal statt. Das bedeutet die anderen Kage werden ebenfalls nach Konoha Reisen. Für Tsunade war genau das der Grund ihre damalige Schülerin Sakura Haruno Leiterin des Krankenhaus, Anbu und Teamführerin des Team 12 damit zu beauftragen die Vorbereitungen zu treffen. Den in Tsunades Augen war Sakura die klügste und Stärkste Kunoichi die sie je gesehen hat und das machte sie stolz den sie selbst hat Sakura dabei geholfen so stark und klug zu werden.

Tsunade PoV

Es war noch früh am morgen, ich stand auf dem Dach des Hokage Gebäude und wartete auf Sakura. Ich sah in den Himmel die Wolken zogen an mir vorbei, ich war so tief in Gedanken, dass ich nicht merkte wie die Rosahaarige direkt neben mir erschien. "Tsunade? Hallo? Tsunade hörst du mir zu?" Ich sah sie an. Sakura lächelte mir entgegen und fragte mich erneut wie es mir geht und was los sei. "Es geht mir gut Sakura danke. Der Grund weshalb du hier bist ist..Ich wollte dich darum bitten eine Mission anzunehmen." "Welche?" Sakura sah mich fragend an. "Kakashi kam vor 2 Tagen nach einer Mission zu mir und berichtete von einer Entdeckung. Er ist sich nicht sicher was es zu bedeuten hat aber ich habe Grund zur Annahme, dass es nichts gutes bedeutet. Deshalb habe ich mich dazu entschieden zusätzlich zu den eigenen Begleitern der Kage noch 4er Teams aus Konoha zu schicken um Begleitschutz zu gewährleisten." Sakura sah mich skeptisch an. "Tsunade. Warum soll ich das machen. Du weißt ich habe genug im Krankenhaus zu tun und dann kümmerge ich mich noch um die Vorbereitungen für die Chunin Auswahlprüfungen. Was du eigentlich selber tun solltest. Wann soll ich da bitte noch auf Mission gehen und mit welchem Team? Mein Team 12 ist nicht bereit für so eine Mission sie sind immernoch Genin, zu Jung um einen Kage zu schützen, dass weißt du." " Du gehst mit Team 7." Sakura riss die Augen auf. "Team 7? " "Ja Naruto ist zurück." "Ist Sai auch dabei? " Ja, es sind alle da. Ich schicke die alten Teams los. Team 7, Team 8, Team 9 und Team 10. Ihr trefft euch alle heute Abend beim Trainingsplatz 2." Sakura schnaufte genervt. " Und wer übernimmt dann meine Aufgaben?" "Ich kümmer mich um das Krankenhaus und Shizune übernimmt die Prüfungen." Sakura verdrehte die Augen und stimmte nur widerwillig zu. " Ich weiß du hast keine Lust aber du musst es tun. Ich habe wie gesagt kein Gutes Gefühl bei der Sache. Ich will nur sicher gehen, dass auf dem Weg hierher nichts passiert. " "Ich tue es." "Gut. Geh nach hause. Pack deine sachen. Ihr geht bereits morgen los. Vergiss nicht heute Abend um 18 Uhr, Trainingsplatz 2." Sakura nickte und verschwand in einem Wirbel aus Kirschblüten." Ich blieb noch eine weil stehen und ging dann zurück ins Gebäude.

Sakura Pov

Nachdem ich bei Tsunade war, ging ich nach Hause. Ich machte mir meine Gedanken zu der morgigen Mission und dem treffen heute Abend. Sie werden alle da sein. Mein altes Team, die anderen die mit uns aufgewachsen sind. Viele von ihnen habe ich lang nicht gesehen. Wir haben alle viel zu tun in unseren Jobs. Viele sind nur noch selten außerhalb von Konoha unterwegs. Es wurde sogar schon geheiratet. Ino und Sai sind seit 3 Jahren verheiratet genauso Neji und Tenten. Das hätte wirklich niemand erwartet. Shikamaru führt mit Temari eine Fernbeziehung. Naruto ist mit Hinata zusammen.

Ich freue mich für sie. Für meine Freunde war ich immer das Arbeitstier, ich trainierte viel mit Tsunade. Lernste sehr schnell dazu kümmerte mich auch schnell für Tsunade um wichtige Dinge. Sehr schnell machte ich Shizune Konkurrenz. Bis ich bereits nach 3 Jahren das Byakugou no In (das Hundertstärke - Siegel) Ich überholte Tsunade. Ich war mit 17 stärker als meine Lehrmeisterin. Danach ernannte sie mich zur Leiterin des Krankenhauses. Das war auch der Grund weshalb ich viele nur noch selten sah. Wenn dann im Krankenhaus oder auf der Straße. Es machte mir nichts aus. Ich bin mit meinem Leben sehr zufrieden und freue mich eigentlich sie alle heute wieder zu sehen. Ich frage mich ob sie wissen, dass ich auch mit komme. Wir werden sehen wie das treffen heute Abend ablaufen wird....

Thx..

Kapitel 2: Three

Naruto PoV

Ich machte mich um halb 6 auf den Weg zum Trainingsplatz 2. Endlich wieder eine Mission mit meinem alten Team. Ich freute mich darauf alle wieder zu sehen, bestimmt wird es gut laufen und wir werden spaß auf der Mission haben.

Ich kam kurz darauf an. Die meisten waren schon da, von weiten hörte ich bereits Narutos schreie. Ich konnte mir ein leichtes lächeln nicht verkneifen. Hinata bemerkte mich als erste und machte die anderen auf mich aufmerksam. Als Naruto mich erblickte kam er mir sofort entgegen. "Sakura...schön dich zu sehen." er wirkte sehr glücklich darüber dass ich hier bin. Ich nahm ihn in den arm. Es war schön zu wissen, dass wir alle nach 3 Jahren wieder zusammen losziehen würden. "Ich freue mich hier zu sein Naruto." ich lächelte und drehte mich zu den anderen um. "Schön euch alle zu sehen." Sie begrüßten mich ebenfalls, dabei bemerkte ich, dass Kakashi noch nicht da war. In all den Jahren wird sich das nie mehr ändern....Wir unterhielten uns etwas. Ich erfuhr zum Beispiel, dass Temari schwanger ist. Ausgerechnet Shikamaru bekommt als erster ein Kind und Naruto hat sich mit Hinata verlobt.

Je mehr wir uns unterhielten desto mehr merkte ich wie wenig Zeit ich mit ihnen verbracht habe in der letzten Zeit. Jeder wusste bescheid, das Kind die Verlobung, nur ich nicht.. Sie waren eben alle Pärchen. Für eine Beziehung hab ich keine Zeit. Im Krankenhaus hab ich genug zu tun da ist kein Platz für einen Mann, klar ab und zu eine Nacht mit einem Mann aber eine Beziehung kommt für mich nicht in fragen. Wen auch? Die Männer in Konoha sind jetzt nicht wirklich das was ich mir so vorstelle...

--Otogakure--

Sasuke PoV

Es war bereits Nacht, ich stand auf meinem Dach und schaute in den Himmel. Ich dachte an meine Familie, sie fehlen mir. Ohne sie fühle ich mich leer...keiner kann sie mir zurück geben...keiner kann sie ersetzen...selbst meine Rache an den Kagen wird meine Wut, meine trauer, meinen Hass nicht stillen können. Das haben sie nicht verdient! Dafür werden alle sterben!

"Sasuke?" Ich drehte mich zur Seite, vor mir stand Satori.

"Es gibt Nachrichten aus Konoha." Ich sah ihn auffordernd an.

"Tsunade schickt Teams los um die Kage zusätzlich zu Schützen"

"Welche Teams?" Satori griff in seinen Mantel und reichte mir 4 Akten

" Sie schickt ihre besten Teams, alle 16 sind Anbus, sie arbeiten seit Jahren zusammen, kennen die Fähigkeiten der anderen. Es wird schwieriger werden die Kage anzugreifen." Während er sprach warf ich einen Blick in die Akten. Von ein paar der Ninjas hatte ich bereits gehört. Naruto der Fuchsbengel. Kakashi der Kopierninja. Die Hyuga-Bastarde. Eine Seite sah ich mir etwas länger an. Sie war unglaublich. Ich ließ mir die Informationen durch. Satori hat ausgezeichnet recherchiert. Sie überholte Tsunade mit 17 Jahren, leitet seitdem sie 18 ist das Krankenhaus. Bei dem Satz 'sie kann den Boden in zwei Teilen' zog ich die Augenbraue hoch und sah Satori an. "Sie

kann den Boden in zwei Teilen?" Er zuckt mit den Schultern und meinte nur, dass sagt sein Informant.

"Sasori, wir ändern den Plan. Stell 4 Teams mit jeweils 8 Ninjas zusammen. Wir werden sie nur beobachten. Angreifen wäre zu gefährlich." Sasori nickt und verschwand. Ich sah in den Himmel. "Bald Vater..."

--Trainingsplatz 2--

Sakura PoV

Kakashi hat es endlich geschafft, nach unglaublichen 2 Stunden. Er entschuldigte sich mit den Worten 'Ich konnte meine Maske nicht finden' Natürlich konnte er seine Maske nicht finden. Wir nehmen das einfach mal so hin.....

"Hört mir bitte alle zu!" Kakashi stand vor uns. Neben ihm Kurenai, Guy und Yamato (Yamato begleitet Shikamaru, Choji und Ino).

"Morgen brechen wir auf um den 4 Kage zusätzlichen Schutz zu gewähren." Naruto fragte direkt wozu.

"Gute frage Naruto. Auf meiner letzten Mission sah ich etwas beunruhigendes. Ninjas aus allen Dörfern waren versammelt. Nuke-Nin." Wir sahen ihn fragend an. Kakashi fuhr fort.

"Jemand versammelt Ninjas um sich. Irgendwas geht da vor und wir wissen nicht was. Nach den Akatsuki Anschlägen vor 10 Jahren ist nichts mehr in der Art vorgefallen, seitdem leben wir friedlich untereinander." Da hat er recht. Als wir 16 waren fand all das statt. Wir schafften es sie zu vertreiben, sie kamen nie wieder. Aber was wenn sie es wieder sind. Wollen sie Naruto haben? Nein sonst würde er nicht mit kommen.

"Wer führt sie an Kakashi? Lüg mich nicht an ich weiß du kennst die Antwort." ich sprach direkt und mit einem leichten Befehlston, was ihn nicht zu stören schien. Kakashi sah mir direkt in die Augen.

"Sasuke Uchiha, Sohn des verstorbenen letzten Kaisers dieser Welt Fugaku Uchiha, damals getötet durch die Kraft der 5 Kage." Etwas geschockt sah ich ihn an. Ich dachte alle Uchihas wären damals getötet worden. Hatte er überlebt?

"Bist du dir sicher Kakashi?" Guy fragte ihn etwas skeptisch danach.

"Ich habe ihn gesehen, ich sah das Sharingan. Er lebt und ist unglaublich mächtig. Selbst Naruto könnte er Probleme machen. Sein Chakra ist getränkt mit Hass ich konnte die dunkle Aura noch ewig spüren."

Ich entfernte mich vom Gespräch. Haben wir eine Chance gegen einen so mächtigen Shinobi? Einen Kaisersohn. Uchiha. Der mächtigste Clan. Er war es zumindest mal. Dieser grausame Mord..ich habe nie verstanden wieso sie sterben mussten. Es gab keine Anzeichen Seitens der Uchihas, dass sie gegen den Frieden sind. Also warum mussten sie sterben.

"Sakura? Hast du gehört, wir begleiten den Raikage." Ich sah zu Naruto und nickte.

"Wann brechen wir auf?" Ich sah Kakashi fragend an.

"Wir brechen um 6 Uhr auf, dann erreichen wir ihn noch vor der Grenze." ich nickte wünschte allen noch viel Glück und ging nach hause. Dort packte ich noch meine Tasche und legte mich schlafen. Ich frage mich ob dieser Uchiha weiß, dass wir kommen....

Kapitel 3: Four

- Nächster Tag -

Sasuke PoV

Ich machte mich noch vor Sonnenaufgang auf den Weg zum Treffpunkt mit meinen Teams. Sasori hatte wenig Zeit um genug Leute zu finden, immerhin wollte ich 32 Männer dabei haben. Unsere Gegner sind stark, ich darf sie nicht unterschätzen.

Von weiten konnte ich schon Karins Gebrüll hören. Ich verdrehte die Augen. Sie musste natürlich auch mitkommen. Als mich die versammelten Shinobi entdeckten kehrte Ruhe ein. Mein Blick war kalt, keine Emotion befand sich dort. "Wir haben nicht mehr viel Zeit, in wenigen Stunden treffen die Shinobi aus Konoha auf die Reisenden Kage, mein eigentlicher Plan bestand daraus, die Kage auf dem Weg abzufangen und zu töten. Leider stellen sich die Konoha Ninjas als Problem dar. Sie sind stark, Sasori konnte mir einige Informationen liefern. Es sind erfahrene Teams, alle Jahre lang im Dienst. Wir müssen vorsichtig sein. Deshalb haltet euch im Hintergrund, beobachtet sie nur, ich will wissen was sie vorhaben und wie viel sie bereits ahnen. Lasst euch nicht erwischen...." Ich aktivierte mein Sharingan und sah alle anwesenden an. "Enttäuscht mich nicht!" Nachdem ich diese Worte ausgesprochen habe, verschwanden 3 Teams. Nur mein Team blieb. Karin, Suigetsu, Juugo, Hidan, Sasori, Deidara und Orochimaru standen mir gegenüber. "Um wen kümmern wir uns?" fragte Suigetsu. "Wir machen uns auf den Weg zum Kazekage." Alle nickten und wir schwärmten aus. Uns trennten ca. 4 Stunden vom Kazekage Gaare, damals war es sein Vater der sich gegen mich verschwor, Die Sabakunos waren uns die treuesten, doch auch sie haben uns verraten...

Sakura Pov

Es war halb sechs als ich mich auf den Weg zum Treffpunkt machte, hoffentlich ist Kakashi pünktlich sonst erreichen wir die Grenze nicht rechtzeitig.

Zu meiner Überraschung wartete Kakashi bereits auf uns, ich war also die Zweite. Naruto und Sai fehlten noch. Ich begrüßte Kakashi mit einem einfachen nicken und gesellte mich zu ihm. Wir warteten noch ca. 10 min bis die anderen erschienen sind. Naruto und Sai umarmten mich zur Begrüßung Kakashi nickten sie zu. Dieser ergriff darauf sofort das Wort. "Unser Ziel ist die Grenze. Dort warten wir auf den Raikage. Wir begleiten ihn zurück nach Konoha. Egal was passiert, Raikage A hat oberste Priorität." Wir nickten alle um Kakashi zu zeigen, dass wir alles verstanden haben. Alle überprüften noch ein letztes mal ihre Ausrüstung bevor wir mit einem Sprung in Richtung Wald verschwanden. Was wir nicht ahnten war, dass eine Gruppe Nuke- Nin ebenfalls auf dem Weg zur Grenze war.

- Grenze zu Suna -

Sasuke PoV

Wir kamen vor dem Kazekage und den Konoha Ninjas an der Grenze an. Sich dort zu verstecken war nicht ganz so einfach, den die Wüste lag auf der einen Seite. Ein paar Felsen gab es etwas abseits. Wir hielten uns dort versteckt. Ich konnte noch kein Chakra spüren, auch Karin bemerkte noch keinen. "Sind wir am falschen Ort?" Suigetsu sah mich fragend an.

Nein, wir sind nur zu früh." Ich sah mich mit meinem Sharingan um während ich Suigetsu eine Antwort gab.

Nichts zu sehen. Einfach gar nichts. Wo bleiben sie?

"Sasuke dort!" Karin zeigte in Richtung Wüste. Der Kazekage war in der Ferne zu sehen, in Begleitung von 2 Personen. Ich nahm in ins Visier. Sie bewegten sich sehr sicher. Gaara ahnte nichts. Kurz darauf spürte ich mehr Chakra aus der anderen Richtung....Konoha war angekommen...Ich deaktivierte mein Sharingan und signalisierte allen ab jetzt ruhig zu sein. Sie nickten mir zu. Wir warteten ab. Sie hielten direkt vor den Grenzen, ich konnte sie durch einen kleinen Spalt zwischen den Felsen beobachten. Gaara reichte dem ältesten der Konoha Gruppe die Hand.

"Schön dich zu sehen Yamato. Du begleitest Team 10, das freut mich. Es muss einen Grund geben weshalb ihr mich begleiten wollt. Verrate ihn mir." Dieser Yamato sah Gaara an.

"Wir haben die Vermutung, dass ein Uchiha überlebt hat und nun eine Armee zusammen stellt. Kakashi hat ihn beobachten können. Tsunade war besorgt und schickte daraufhin die alten Teams los." Ich fing an zu grinsen. Mein Plan hatte funktioniert. Sie haben mich nicht beobachtet, nein ich habe diesen dämlichen Hatake bewusst zu mir geführt. Sie sollten wissen, dass ich da bin. Gaara ergriff wieder das Wort.

"Ich verstehe, wenn das so ist sollten wir uns lieber beeilen. Wir wissen nicht ob sie bereits hier lauern." Er drehte sich in unsere Richtung. Plötzlich kam eine Welle Sand auf uns zu. Wir entfernten uns vom Felsen. Nun standen wir dem Kage gegenüber. Ich aktivierte mein Sharingan und sah sie an. Alle sahen mich etwas geschockt an.

"Kakashi hat die Wahrheit gesagt." Sprach der Kage.

Mein Grinsen konnte ich mir nicht verkneifen.

"Überrascht?" fragte ich in die Runde. Keine Antwort.

"Habt keine Angst, ich werde euch nicht töten...noch nicht. Respekt an dich Kazekage Gaara, du hast uns entdeckt." Ich sah zu ihm.

"Es war nicht leicht Uchiha." Mein Blick wurde ernst. Einer der Konoha - nins fragte mich was ich will. Ich sah zu ihm.

"Richtet den anderen Kage aus...meiner Rache steht nichts mehr im weg. Ich Sasuke Uchiha, Sohn des Kaisers Fugaku Uchiha, Thronerbe, letzter meines Clans, fordere meinen Platz als Kaiser ein. Sollten die Kage nicht zustimmen, erkläre ich euch den Krieg." Ohne auf eine Antwort zu warten, verschwand ich mit meinem Team in Richtung Otogakure. Meine Antwort hole ich mir Persönlich in Konoha ab....

-Erzähler-

Alle anderen Teams von Sasuke wurden nicht entdeckt, die Kage wurden von den Teams aus Konoha sicher in das Dorf gebracht. Dort versammelten sich die 5 Kage um das Geschehene zu besprechen...Sie entschieden sich einstimmig gegen den Wunsch des Uchihas Kaiser zu werden. Alles andere wollten sie nach den Chunin Auswahlprüfungen besprechen.....

Kapitel 4: Five

-Konoha-

Sakura Pov

Ich war bei Tsunade, sie berichtet mir gerade von dem Gespräch mit den Kage. "Ihr habt euch wirklich gegen eine Kapitulation entschieden?" Ich sah sie misstrauisch an. Tsunade sah zu mir hoch und nickte einfach nur. Irgendwas stimmte nicht mit ihr. Sonst war sie immer so impulsiv, laut und nicht so schweigsam. "Was verheimlichst du mir Tsunade?" Sie sagte nichts, blickte einfach nur nach draußen auf die dunklen Straßen Konohas. Nur wenige Lichter brannten noch in den einzelnen Häusern. Es war so friedlich, wollte sie das aufgeben? "Sakura ich..." sie drehte sich zu mir. "Sakura wir können einem Uchiha nicht den 'Thron' überlassen. Sie sind grausam, unberechenbar. Glaube mir, das willst du nicht. Viele Jahre waren wir unter ihrer Herrschaft gestanden. Ständig diese Kriege, das Morden. Es muss aufhören Sakura... Die Uchihas müssen sterben!" Mit ernster Miene sah sie mir entgegen. Tsunade hatte Angst... Ich kenne die Geschichten der Uchiha Dynastie. Sie sind grausam. Diese Menschen, die Uchihas wollen alle macht der Welt und das schlimme an der Sache ist, sie sind schlau und stark genug um es sich auch zu holen. In vielen Kriegs Geschichten werden viele Uchiha Namen hoch gelobt. Wie strategisch sie vorgegangen sind, Kleinigkeiten die sie mit bedacht haben. Sie waren was Herrschen und Kriege führen angeht so gut wie perfekt. Das einzige Problem war diese Eiskalte Art die sie alle an sich hatten, Gefühle haben sie keine, andere Menschen außer der Familie interessieren sie nicht. Tsunade riss mich aus meinen Gedanken.

"Sakura?" Ich sah sie an und lächelte. "Tut mir leid ich war in Gedanken. Was passiert jetzt?" fragend sah ich zu Tsunade. "Wir warten auf Uchiha bis er sich blicken lässt. Die Chunin Auswahlprüfung in finden wie gewohnt statt. Wir werden natürlich zusätzliche Maßnahmen ergreifen müssen. Ich positioniere mehr Anbus und die Prüfung findet nur in der Arena statt. Alles andere wäre zu auffällig. Ich möchte keine Unruhe unter den Bewohnern des Dorfes provozieren. Wir sagen einfach dass wir die Regeln geändert haben und alle Chunin Anwärter eine Chance in der Arena verdient haben." Ich nickte. "Was werde ich tun?" Ich sah Tsunade an. "Du wirst in der Arena stehen, als Schiedsrichter. Ich vertraue dir am meisten Sakura und sollte irgendwas vorfallen dann kannst du am schnellsten reagieren." Ich verstand, nickte ihr noch zu um mich zu verabschieden.

Auf dem weg nach Hause sag ich ein paar alte Bekannte wieder. Es war schön sie zu sehen. Ich spürte trotzdem die allgemeine Anspannung der anwesenden Parteien. Würde es zu einem Krieg kommen? Was ist wenn sich einige der Chinobi dazu entscheiden Abtrünnige zu werden. Dem Uchiha zu helfen.. Ein Schrecklicher Gedanke. Krieg war etwas schlimmes, so viele würden sterben.... "Sakura!" erschrocken drehte ich mich um. Naruto trat in mein Blickfeld. Er wirkte angespannt. "Was ist Naruto?" fragend sah ich ihn an. "Sakura.. warum stehst du in der Arena?" Ich drehte mich um und lief weiter. "Komm Naruto, Lass uns was essen gehen." Ich hörte wie er los lief um mich ein zu holen. Als er mich eingeholt hat sah ich zu ihm. "Tsunade vertraut mir, dass ist alles." Er nickte und sah dann zu mir. "Naja, immerhin lädst du mich zu einer Nudelsuppe ein, Sakura - chan!!" Er grinste mich breit an. Ich seufzte und

schlug mir gegen den Kopf. Dieser elende schnorrer. "Das ist das letzte mal Naruto!" Freudig umarmte er mich und rannte los. Lächelnd sah ich ihm hinterher. Naruto ist der einzige der jeden Menschen zum lachen bringen kann. Seine Art ist so einzigartig. "Komm schon Sakura, ich habe Hunger!" Ich grinste und lief etwas schneller. Nach wenigen Minuten erreichten wir Ichiraku und bestellten uns 2 Nudelsuppen, Naja daraus wurden schnell mehr den Naruto konnte essen ohne Ende. Nach 10 Schüsseln Nudelsuppe war er dann doch endlich mal Satt. Fröhlich verließ er den Laden, doch bevor er ging drückte er mir Geld für das Essen in die Hand. Ich bezahlte das essen und folgte ihm nach draußen. "Hat Spaß gemacht Sakura, gerne wieder." Ich lächelte ihn an. "Gerne Naruto. Kommst du morgen zu den Prüfungen?" Er nickte. "Ja, ich bin teil der Anbueinheit die morgen zum Schutz aufgestellt wird Teams. Pass morgen auf dich auf. Kurama und ich haben kein gutes Gefühl." Ich sah zu ihm. "Mir passiert schon nichts und dir auch nicht. Wir sind stark genug Naruto, mach dir keine Sorgen es wird nichts passieren." Naruto grinste mich an. " Du hast wahrscheinlich Recht, ich bring dich noch nach hause." Ich nickte und so machten Naruto und ich uns auf den weg zu mir nach hause. Wir schwiegen den ganzen weg über als wir bei mir zu hause ankamen, wünschte ich Naruto noch eine Gute Nacht, Umarmte ihn noch kurz und ging in meine Wohnung. Dort machte ich mir einen Tee und ging auf meinen Balkon. Es war jetzt fast Mitternacht, kein Mensch war mehr auf den Straßen unterwegs. Ich sah zum Himmel, keine Wolken waren zu sehen, nur die Sterne. Es machte mich in diesen Moment einfach nur glücklich und ich vergaß für einen kurzen Moment alles was in der nächsten Zeit auf uns zukommen könnte...

Nachdem ich meinen Tee leer getrunken hatte, brachte ich die leere Tasse in die Küche. Dann ging ich ins Bad und machte mich fertig fürs Bett. Als ich fertig war ging ich in mein Schlafzimmer und legte mich schlafen. Ich fiel in einen ruhigen und Traumlosen Schlaf. Wir werden sehen was morgen alles auf uns zukommen wird.

Kapitel 5: Six

Sakura PoV

Heute war es soweit, die Chunin Auswahlprüfungen fanden statt. Irgendwie freute ich mich darauf, die jungen Ninjas kämpfen zu sehen und auf die Freude in ihren Gesichtern, wenn sie gewinnen. Ein Chunin zu werden ist in diesem Alter ein tolles Gefühl. Endlich auf anspruchsvolle Missionen gehen. Es war für mich und mein Team damals wirklich schön. "Guten Morgen Sakura!" Ich drehte mich um und entdeckte Hinata, die auf mich zu kam. "Hallo Hinata." sagte ich lächelnd als sie vor mir stand. "Freust du dich schon auf heute? Naruto hat mir erzählt du stehst unten in der Arena?" Ich nickte und erwiderte "Ja, auf Wunsch von Tsunade." Sie nickte. "Ich bin bei den Genin und soll auf sie aufpassen." fragend sah ich sie an. "Dort werden auch Anbus positioniert?" Hinata nickte. "Die Kage haben Angst vor dem was auf uns zu kommt Sakura. Keiner weiß wie stark dieser Uchiha ist und wie viele sich ihm schon angeschlossen haben." Hinata hatte recht. Keiner weiß eigentlich irgendwas. Wir wissen nicht was er so drauf hat oder was er genau von uns will nur dass er Kaiser sein möchte. Mehr aber auch nicht. Hinata ergriff wieder das Wort. "Ino hat gesagt er sei der schönste Mann, den sie je gesehen hat." Ich verdrehte die Augen. Unser Feind steht ihr gegenüber und sie achtet nur darauf wie gut er aussieht. "Ist das ihr ernst?" Hinata lachte und nickte einfach nur. Auch ich konnte mir ein lachen nicht verkneifen. Ich verabschiedete mich von Hinata und machte mich auf den Weg zur Arena.

Sasuke PoV

Noch vor Sonnenaufgang machte ich mich mit ein paar Ninjas auf den Weg nach Konoha. Ich hatte es nicht eilig, denn die Prüfungen würden einige Zeit dauern. Von Sasori habe ich erfahren, dass die Prüfung nur in der Arena statt finden wird. Tsunade hat sich wohl ebenfalls um zusätzliche Sicherheit der anwesenden gekümmert. Leider nicht genug um mich aufzuhalten. Bei dem Gedanken musste ich grinsen. Ich war bereit. "Sasuke?" Ich sah nach rechts, neben mir tauchte Juugo auf. "Was ist Juugo?" Er sah mich an. "Wie ist dein Plan? Was hast du vor?" Mein Blick wendete sich von Juugo ab. "Ich dachte an einen dramatischen Auftritt." Ich fing an zu grinsen. "Mit einem leichten Hauch von Überraschungseffekt" Juugo sah zu mir und nickte. Den restlichen Weg bis nach Konoha brachten wir stumm hinter uns.

Kurz vor Konoha machte ich meinen Begleitern klar, dass wir halten. Ich drehte mich zu ihnen. "Wir werden nun unbemerkt Konoha betreten, als Zuschauer der Prüfung." Ich gab Sasori ein Zeichen und er verteilte an jeden ein kleines Fläschchen. Während er es verteilte erklärte er was er uns da gab. "Wenn ihr das trinkt, wird sich euer Aussehen auf gewünschte Zeit verändern. Es kann nicht durch ein Jutsu entlarvt werden." Er gab uns noch eine kleine Pille in die Hand. "Wenn der richtige Zeitpunkt gekommen ist, dann nehmt ihr die Pille ein, dadurch löst sich der Trank innerhalb weniger Sekunden auf und ihr seht wieder aus wie ihr." Alle nickten und wir tranken Sasoris Trank. Nachdem es bei allen gewirkt hat, machten wir uns auf den Weg zur Arena. An den Wachen sind wir alle ohne Probleme vorbei gekommen. Sasori hat dafür gesorgt, dass wir alle Harmlos aussehen.

Bei der Arena angekommen suchten wir uns einen Platz weit oben. Wir kamen gerade rechtzeitig. Ich sah mich um und konnte die 5 Kage schnell ausfindig machen. Tsunade erhob sich gerade um mit ihrer Rede zu beginnen.

"Herzlich willkommen zu den Diesjährigen Chunin Auswahlprüfungen, ich freue mich so Zahlreiche Besucher in der Arena begrüßen zu können.." ich hörte ihr nicht mehr zu. Mein Blick suchte nach sämtlichen Anbus die hier versteckt auf einen Angriff meinerseits warten. Viele waren unter den Zuschauer verteilt, einige standen bei den 5 Kagen. Unter der Arena waren mindestens 10. Sie war ganz gut auf einen Angriff vorbereitet. Aber leider nicht gut genug. Immerhin war es eine Leichtigkeit hier rein zu kommen.

Die Chunin Anwärter betraten die Arena zusammen mit der kleinen aus Team 7. Sie war wirklich sehr schön. Ich sah mir die rosa haarige längere Zeit an. Ihre Haut wirkte weich und gepflegt ihre Haare waren lang und glänzten in der Sonne. Ich wurde von einem lauten Schrei aus meinen Gedanken gerissen. Der erste Kampf hatte begonnen. Ich konzentrierte mich nun darauf und wartete freudig auf meinen großen Auftritt.

Sakura PoV

Ich war vor allen anderen bei der Arena, dort sah ich mich in aller Ruhe um. Nach und nach kamen mehr Anbus dazu, wir versammelten uns auf dem Kampfplatz. Tsunade und die anderen Kage tauchten vor uns auf. Ich sah mich um, unter den Anbus konnte ich Naruto und Hinata und einige andere bekannte Gesichter entdecken. Tsunade hat die Besten ausgewählt um heute für absolute Sicherheit zu sorgen. "Wie ihr alle wisst, ist ein Uchiha Erbe aufgetaucht und fordert nun seinen Platz als Kaiser ein. Als vereinte Shinobi Allianz weigern uns dagegen. Wir befürchten einen Angriff des Uchihas, deshalb auch diese Vorkehrungen. Halten eure Augen und Ohren offen, wenn euch nur die kleinste Kleinigkeit komisch vorkommt, dann gebt uns bescheid. Ich möchte heute kein Risiko eingehen, Es werden viele Menschen hier sein. Viele Kinder! Also sorgt dafür das heute alles gut verläuft! Tsunade sah uns streng an. "Hai!" kam einstimmig von unserer Seite und alle verschwanden auf ihren Posten.

Ich machte mich auf den Weg zu den Genin. Sie waren alle aufgeregt. Meine Schüler waren auch anwesend, sie machten mich sehr stolz. "Genin, Aufstellen!" Sie sahen zu mir und stellten sich in zweier Reihen auf. Zusammen lief ich mit Ihnen in die Arena und wir stellten uns vor den 5 Kage auf. Ich stand rechts neben den Genin. Wir sahen zu den Kage hoch, Tsunade erhebt sich und fing an zu sprechen. "Herzlich willkommen zu den Diesjährigen Chunin Auswahlprüfungen, ich freue mich so Zahlreiche Besucher in der Arena begrüßen zu können. Wir haben uns dieses Jahr dazu entschieden, dass die Prüfung nur in der Arena stattfinden wird. Wir wollen dieses Spektakel mit euch allen teilen. Als ein Zeichen des Friedens und des Zusammenhalts unter den Ländern. Ich freue mich nun den ersten Kampf ankündigen zu können. Zwischen Maya Ashitaka aus Sunagakure und Saki Tanaka aus Konohagakure!" Alle anderen verschwanden vom Kampffeld. Die beiden Mädchen stellten sich gegenüber. Ich sah beide an und fragte sie "Bereit?" beide nickten und ich gab ihnen mein Zeichen. Beide sprangen zurück und ich entfernte mich etwas. Der Kampf hatte begonnen.

Keiner von uns ahnte, dass die Gefahr näher war als wir es uns hätten vorstellen können....

